



Die Wunderübung

TOURNEE THEATER STUTTGART

Erleben Sie mit "DIE WUNDERÜBUNG"
ein fesselndes, ebenso hintergründiges
wie humorvolles Theaterstück!

Freuen Sie sich auf eine wortwitzige
Eheschlacht, die mit humorvollen
Dialogen und feinen Charakter-
zeichnungen Unterhaltung der
besten Art garantiert!



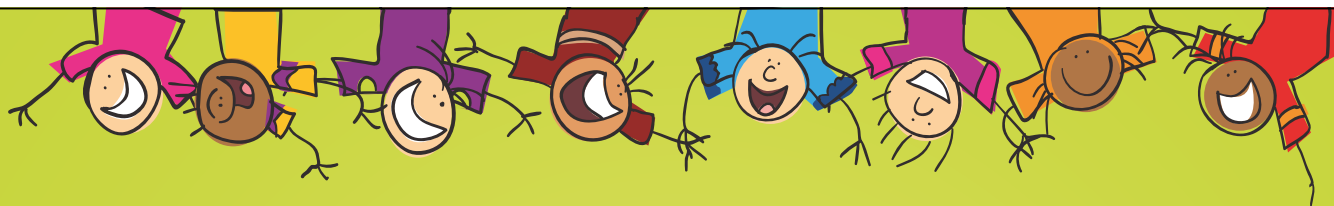
Samstag, 01.02.2025

19:00 Uhr

Festsaal Zehntscheune Friolzheim

Eintritt: 13,- € Vorverkauf im Bürgerbüro, 15,- € Abendkasse ab 18:30 Uhr

<https://www.facebook.com/KulturkreisZehntscheune/>



Zeigt her Eure Kleider – zeigt her Eure Sachen!

FRIOLZHEIMER FRÜHJAHRSBASAR

für Spielsachen, Baby-/Kinderbekleidung und -ausstattung.

Einfach Tisch reservieren, eure Sachen mitbringen und als Verkäufer/in dabei sein. Zum gemütlichen Durchschlendern dürfen Kaffee, Getränke und Kuchen nicht fehlen.

WANN & WO?

Sonntag, 23.02.2025 | Beginn: 13.30-16 Uhr (Einlass für Schwangere 13 Uhr)

Wo: Festhalle Friolzheim, Eichenstr. 26, 71292 Friolzheim

WOLLT IHR MITMACHEN?

Einfach Email schicken mit der Anzahl der gewünschten
Tische oder Kleiderstange an: elternbeirat.kita.frio@gmx.de

Anmeldeschluss: 31.01.2025

Bei Anmeldung erheben wir eine Anmeldegebühr von 7,-€ pro Tisch und den Platz für eine Kleiderstange für 5,-€
(Kleiderstange muss selbst mitgebracht werden). Weitere Infos erhaltet Ihr mit der Bestätigungsemail.

WIR FREUEN UNS AUF DEN BASAR,
VIELE VERKÄUFER/INNEN & BESUCHER/INNEN
UND WÜNSCHEN ALLEN VIEL ERFOLG.



Mit Kuchenverkauf
vom Kindergarten

Amtliches



Ausbau der Breitbandinfrastruktur in der Gemeinde Friolzheim

Netze BW Sparte Dienstleistungen verlegt neue Leerrohrtrassen für schnelle Internetanbindung

Der Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis erschließt im Rahmen des „Bundesförderprogramms Breitband“ gemeinsam mit der Netze BW Sparte Dienstleistungen Teilbereiche von Friolzheim mit Glasfaser und somit mit einer modernen und leistungsstarken Infrastruktur. Die geförderten Hausanschlüsse sind für die Eigentümer kostenfrei und ohne zwingende Vertragsbindung mit einem Netzbetreiber.

Aufgrund mehrerer unvorhersehbarer Umstände verlängert sich die Bauzeit des vierten von insgesamt fünf Bauabschnitten des Breitband-Förderprojekts. Die Fertigstellung der Tiefbauarbeiten in der Breitlaustraße, Pforzheimer Straße, Wimsheimer Straße, Schwarzwaldstraße und Tiefenbronner Straße sowie im Bachweg verschiebt sich damit auf voraussichtlich Mitte 2025.

Die Verzögerungen kamen in erster Linie durch den Teilbauabschnitt in der Leonberger Straße zustande. Diese wird häufig als Ausweichstrecke bei Staus auf der nahegelegenen Autobahn A 8 genutzt. Dies erhöhte die Verkehrsdichte in unmittelbarer Nähe an der Baustelle, was den Baufortschritt erschwert und zu Verzögerungen geführt hat.

Update Stand 24.01.2025:

Vorgesehen ist, dass neben den derzeit laufenden Arbeiten in der Eichenstraße, Breitlaustraße und im Hohlweg ab 29.01.2025 weitere Strom- und Breitbandverlegungsarbeiten durch die Firma Bela im Auftrag der Netze BW erfolgen werden.

Trotz der Herausforderungen bleibt das Ziel, Friolzheim zeitnah mit einer modernen leistungsfähigen Breitbandinfrastruktur auszustatten, bestehen. Dies wird die Gemeinde in ihrer digitalen Entwicklung und im Hinblick auf die Energiewende maßgeblich voranbringen. Die Netze BW und der Zweckverband bedauern die Verzögerungen für die Anwohnerinnen und Anwohner sowie die Unternehmen.

Die Hauseigentümer, welche einen kostenlosen Breitbandanschluss beauftragen können, wurden bereits bzw. werden für die bevorstehenden Bauabschnitte angeschrieben. Die angeschriebenen Eigentümer werden gebeten, zeitnah die Beauftragung einzureichen, sofern sie nicht bereits im Vorfeld einen Auftrag über Vodafone oder den Zweckverband erteilt haben.

Bei offenen Fragen zur Beauftragung können Sie sich gerne bei der Netze BW melden. Die Netze BW ist per E-Mail tk_hausanschluss_mitte@netze-bw.de oder per Telefon unter **0711 289-20640** zu erreichen.

Die Beauftragung muss bis zum Start der Baumaßnahmen in den einzelnen Abschnitten erfolgen. Bei nachträglichen Beauftragungen kann eine kostenfreie Erschließung nicht zugesichert werden.

Wir bitten um Beachtung

Fällarbeiten im Bereich des Marktplatzes/ Bäume am Marktplatzbrunnen



Im Vorgriff zu der direkt nach dem diesjährigen Pfingstmarkt geplanten grundlegenden Sanierung und Umgestaltung des Marktplatzes werden einige Bäume auf und rund um den Marktplatz in den kommenden Tagen/ Wochen gerodet werden.

Im Zuge der Neugestaltung des Marktplatzes erfolgen zahlreiche Neupflanzungen in diesem Bereich!

Um Verständnis für diese notwendigen Arbeiten wird gebeten.

Gemeinde Friolzheim

Bundestagswahl am 23.02.2025, Hinweise zur Briefwahl

Die Wahlbenachrichtigungen für die Bundestagswahl wurden Mitte Januar von unseren Austrägerinnen verteilt, diese müssten alle Wahlberechtigten inzwischen erhalten haben.

Gerne können Sie – sofern gewünscht – Ihr Wahlrecht auch mittels Briefwahl ausüben und den entsprechenden Antrag jetzt schon bei der Gemeinde abgeben oder auch online über unsere Homepage (www.friolzheim.de, bitte etwas nach unten scrollen) beantragen.

Wir weisen darauf hin, dass die Gemeinden (aufgrund der vorgegebenen Fristen) den **erforderlichen Stimmzettel** für die Wahl voraussichtlich in der **ersten Februarwoche** erhalten werden.

Spricht die **Zusendung/Zustellung der Briefwahlunterlagen** kann dann voraussichtlich erst in der **ersten oder zweiten Februarwoche** erfolgen. Selbstverständlich wird dann auch wie bisher für die Wählerinnen und Wähler die Möglichkeit bestehen, im Rathaus bei Abholung der Briefwahlunterlagen direkt vor Ort zu wählen. Im Foyer des Rathauses wird hierzu eine Wahlkabine eingerichtet.

Gemeinde Friolzheim

Aus der Arbeit des Gemeinderats

Aus der Arbeit des Gemeinderates

In seiner Sitzung vom 27.01.2025 hat der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim über folgende Punkte beraten und beschlossen.

1. Gemeindeforst Friolzheim

a) Bewirtschaftungsplan für das Jahr 2025

b) Kurzer Rückblick auf das Jahr 2024

Alljährlich steht für den Friolzheimer Gemeindeforst die Information über das vorangegangene Wirtschaftsjahr sowie der Beschluss über den Bewirtschaftungsplan für das laufende Jahr an.

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Forstamtsleiter Herr Roth sowie Gemeindeförster Herr Müller.

Anhand einer Präsentation erläutert Herr Müller dem Gemeinderat, wie sich aus dem vorliegenden Forsteinrichtungswerk 2021 – 2023 der jährliche Naturalplan mit den konkreten Maßnahmen und der Bewirtschaftungsplan/Finanzplan ergibt.

Im Jahr 2024 erfolgte aufgrund von Verschiebungen aus dem Jahr 2023 ein deutlich höherer Holzeinschlag mit insgesamt 1035 Festmeter Holz, geplant waren ursprünglich 480 Festmeter. Dies hatte dann auch zu einer Verbesserung des Ergebnisses von geplant – 13.400 auf neu – 2.235 Euro geführt. In Bezug auf den Borkenkäferbefall gab es keine außergewöhnlichen Ereignisse.

Herr Müller merkt noch an, dass vor kurzem ein durchziehender Luchs mittels Wildkamera aufgenommen werden konnte.

Die Planung für 2025 sieht einen Holzeinschlag von 520 Festmeter vor sowie die üblichen Kultursicherungen und Bestandspflege.

Laut Planung sind Einnahmen in Höhe von 42.197 Euro und Ausgaben in Höhe von 45.065 Euro und damit ein Ergebnis von – 2.868 Euro vorgesehen.

Im Weiteren gibt Herr Roth noch einen kurzen Überblick über die Forstwirtschaft und die Bundeswaldinventur. Die Wälder im Enzkreis sind insgesamt naturnäher und älter geworden, der Fichtenbestand hat sich z. B. in den letzten 30 Jahren von damals 23 % auf heute 8 % verändert.

Aus der Mitte des Gemeinderates ergeben sich verschiedene Rückfragen zu den Themen Kostenentwicklung beim Holzeinschlag, natürliche Waldverjüngung bzw. Nachpflanzungen, Zustand des Jubiläumswaldes und dürre Großbäume bzw. Trockenschäden im Wald, die von den Herren Müller und Roth beantwortet werden.

In Bezug auf den inzwischen 20 Jahre alten Jubiläumswald stellt Herr Müller fest, dass der damals angebrachte Zaun entfernt werden soll. Auch muss der Wald nach 20 Jahren grundlegend durchgepflegt werden, was dazu führt, dass der eine oder andere Baum dann auch entfernt werden sollte und evtl. auf der frei liegenden Fläche nachgepflanzt werden könnte. Er wird sich nochmals konkrete Gedanken machen und mit einem Vorschlag auf die Gemeinde und den Gemeinderat zukommen. Der Gemeinderat bittet darum, dass vor der notwendigen Pflege auch die Öffentlichkeit bzw. die damaligen Baumpflanzerinnen und -pflanzer über das Mitteilungsblatt/ Homepage informiert werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Bewirtschaftungsplan 2025 für den Gemeindeforst wie vorgelegt.

2. Breitbandversorgung in Friolzheim:

Ausbau der so genannten „hellgrauen Flecken“

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Olheide vom Zweckverband Breitband Enzkreis.

In Ergänzung zu den am 28.11.2023 für Friolzheim beauftragten Mehrungen (zusätzliche Adresspunkte und

Trassen) hat die Netze BW nun noch weitere mögliche Adresspunkte identifiziert, die gemäß Markterkundungsverfahren 2022 als sog. „hellgraue Flecken“ (30 bis 100 Mbit/s) zu definieren sind. Für diese Adressen können im Zuge des Ausbaus der „weißen Flecken“ über ein Upgrade des Weiße-Flecken-Projektes ebenfalls geförderte Hausanschlüsse gebaut werden und eine Inbetriebnahme erfolgen – sofern die Eigentümer dies wünschen.

Ursprünglich wurden in Friolzheim 44 solcher Adressen identifiziert. Hiervon wurde allerdings bereits an 36 vorbeigebaut. Die Netze BW hat mitgeteilt, dass hier keine nachträgliche Erschließung mehr möglich ist. Es verbleiben somit noch 8 Adressen, die in Friolzheim über das Upgrade erschlossen werden könnten.

Die Netze BW hat angeboten, diese Bauleistungen noch durchzuführen und ein entsprechendes Angebot übersandt. Demnach betragen die Kosten für die Erschließung der 8 noch baubaren hellgrauen Flecken 39.881,53 Euro netto (47.459,02 Euro brutto).

Sofern die Gemeinde Friolzheim der Erschließung zustimmt, kann hierfür eine Beauftragung durch den Zweckverband erfolgen.

Die Kosten für den zusätzlichen Ausbau der als hellgraue Flecken definierten Hausanschlüsse entsprechen, ausgehend von einem ursprünglichen Auftragswert (inkl. Hausanschlüsse) von 3.869.921,36 EUR netto (= 4.605.206,42 EUR brutto), einer Mehrung von rund 1,03 %. Die Kosten waren bei der Abgabe eines endgültigen Angebots im Rahmen des Ausschreibungsverfahrens noch nicht berücksichtigt und folglich nicht im Angebot der Netze BW GmbH einkalkuliert. Unter Berücksichtigung der bereits gesondert beauftragten Kampfmittelsondierung (Auftragswert: 59.520,07 EUR netto / 70.828,88 EUR brutto) und der Mehrungen und Minderungen (siehe Gemeinderats-Beschluss vom 23.10.2023) mit einem Auftragswert in Höhe von 307.743,20 EUR netto (= 366.214,41 EUR brutto) sowie dem Ankauf der bereits gebauten Trassen in der Brühlstr. und der Straße „Im Steinklöffle“ von der Netze BW GmbH in Höhe von 111.878,14 EUR netto (= 133.134,99 EUR brutto) ergibt sich für alle bislang angemeldeten Nachträge ein Betrag von insgesamt 519.422,94 EUR netto (= 618.113,30 EUR brutto). Damit liegen sämtliche Nachträge bei insgesamt rund 13,42 % der ursprünglichen Auftragssumme.

Vergaberechtliche Bewertung:

Gemäß § 132 Abs. 3 Nr. 2 ist eine Änderung eines bereits vergebenen Auftrages ohne Durchführung eines neuen Vergabeverfahrens möglich, wenn sich dadurch der Gesamtcharakter des ursprünglichen Auftrags nicht ändert und der Wert der Änderungen bei Bauaufträgen nicht mehr als 15 Prozent des ursprünglichen Auftragswertes beträgt.

Der Gesamtcharakter des ursprünglichen Auftrages wird durch die Hinzunahme der hinzuzunehmenden Trassen und Hausanschlüsse nicht geändert, da der bisherige Auftrag eben genau darauf abzielt, entsprechende Breitbandinfrastruktur (u.a. von Trassen und Hausanschlüssen) einzulegen, um die Breitbandversorgung innerhalb der Gemeinde Friolzheim zu verbessern. Da gemäß den Förderrichtlinien ausdrücklich auch die Hinzunahme solcher Adressen möglich ist, die gemäß Markterkundungsverfahren als sog. „hellgraue Flecken“ (30-100 Mbit/s) definiert werden können, ändert sich am Charakter des Auftrags grundsätzlich nichts.

Fortsetzung Seite 7

Notruf/Notdienste

Notrufnummern

Notrufnummer Telefon	112
(die Nummer gilt für den Notarzt, den Rettungsdienst und die Feuerwehr gleichermaßen. Sie funktioniert in allen Festnetzen und Handys in ganz Europa)	
Polizei und Unfall Telefon	110
Feuerwehr Telefon	112

Notruf der Rettungsleitstelle

Rettungsleitstelle des DRK	
Pforzheim - Enzkreis e.V., Tel.:	112
Krankentransport, Tel.:	19 222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst, Vertretung des Hausarztes abends, an Wochenenden und an Feiertagen, bundesweit gültig, kostenfrei, gilt nicht für zahnärztl. Notdienst, Tel.:	
	116 117

Ärztlicher Notdienst

Ärztliche Notdienstnummer 116 117 (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Notdienst. Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Mühlacker
Enzkreis-Kliniken-Mühlacker
Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim
Siloah St. Trudert Klinikum
Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim

Notfallpraxis Leonberg
Kreiskrankenhaus Leonberg
Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel.-Nr. 0621 38000816

Apotheken-Notdienste

Samstag, 01.02.2025
Apotheke Butz Friolzheim
Paulinenstr. 1, 71292 Friolzheim
Tel.: 07044 - 4 49 44

Sonntag, 02.02.2025
Enztal-Apotheke Pforzheim
Westliche Karl-Friedrich-Str. 47,
75172 Pforzheim
Tel.: 07231 - 5 87 51 16

Ämter

Rathaus & Bürgerbüro

Mo.	08.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.30 Uhr
Mi.	08.00 - 12.00 Uhr 15.00 - 18.00 Uhr
Fr.	08.00 - 12.00 Uhr
Di. + Do.	geschlossen
Tel.: 07044 9036-0	

Wasserversorgung Friolzheim

Betriebsführer: Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG

Störmeldestelle: 0800 797393837

Hausanschlüsse/Neubau

07231 39717777, hausanschluss@stadtwerke-pforzheim.de

Zähler Neusetzungen/Befundprüfung

07231 39717554
gemeinden-zaehlerwesen@stadtwerke-pforzheim.de

Notfallnummer Strom und Gas

0800 3629477

Jugendhaus Friolzheim

Mo.	16:00 - 21:00 Uhr
Do.	16:00 - 22:00 Uhr
	16:30 - 18:00 Uhr Teenclub
Fr.	16:00 - 22:00 Uhr
Wo?	Eichenstr. 24/1, Friolzheim
Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen.	

Landratsamt Enzkreis

Mo.	08:00 - 12:30 Uhr
Di.	08:00 - 12:30 Uhr 13:30 - 18:00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	08:00 - 14:00 Uhr
Fr.	08:00 - 12:00 Uhr
Tel.: 07231 308 0	

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Mo., Mi.	08:00 - 12:30 Uhr
Di.:	08:00 - 12:30 Uhr 13:30 - 18:00 Uhr
Do.	08:00 - 14:00 Uhr
Fr.	08:00 - 12:00 Uhr
Termine auch nach Vereinbarung. Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de .	

Soziale Dienste/Service

Diakonie und Sozialstation Heckengäu e.V.

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an: Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige.

Sie erreichen uns persönlich:
Montag - Freitag, 8.30 - 14.00 Uhr,
Lehmgrube 1/1, 71297 Mönsheim.
Tel. 07044/905080, Fax 07044/9050839.
info@diakonie-heckengaeu.de

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet.
Wir rufen Sie gerne zurück.

Mobiler Dienst - Soziale Dienste GmbH

- Familienentlastungsdienst
- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
- Behindertenhilfe

Ansprechpartner: Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 1442416
Für alte, kranke und behinderte Men-

schen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Im consilio, Bahnhofstraße 86
75417 Mühlacker, Tel: 07231/308-5023

Essen auf Rädern

Ansprechpartner: Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417

Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen

DRK Wohnberatung Enzkreis
Kronprinzenstr. 22, 75177 Pforzheim
Telefon: 07231/373236
E-Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

Caritas-Zentrum Mühlacker

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker,
Tel. 07041 5953, Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen. Sprechzeiten:
Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und Donnerstagsvormittag

Haus der Diakonie

Diakonie Auskunft - Beratung - Hilfe
Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B. Lebens- und Sinnkrisen, soziale Nöte, familiäre Konflikte, Schwangerschaft, Leben mit Behinderung, psychische Nöte, chronische Erkrankungen, Krebs, Sucht. Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen. Die Mitarbeiter/-innen unterliegen der Schweigepflicht. Haus der Diakonie, Agnes-Miegel-Straße 5, 71229 Leonberg, Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024, Telefonzeiten Mo. - Fr., 09.00 - 12.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim, Terminvereinbarung, Geschäftsstelle Pforzheim: Tel. 07231 6075860
Mo. - Fr. 10:00 - 12:00 Uhr
Mo., Di., Do. 14:00 - 15:00 Uhr

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim

Für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.
Beratung - Therapie:
Anmeldungen werden unter Tel. 07231 308970 entgegengenommen

Diakonie Pforzheim, Schwangerschaftskonfliktberatung, Frauenhaus

- Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung:

Diakonie Pforzheim, Melanchthonstr. 1 oder Diakonische Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48.

Terminvergabe unter: 07231-42865-0

- Fachstelle für häusliche Gewalt, Tel. 07231-4576333

- Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim/Enzkreis, Tel. 07231-45763-0

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt

Pforzheim-Enzkreis, Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel: 07231 35 34 34
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.de

Unsere Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Deutscher Kinderschutzbund Pforzheim Enzkreis e.V.

Tunnelstr. 33, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 589760
info@dksb-pforzheim.de
www.dksb-pforzheim.de

KISTE Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern mit Gewalterfahrung

Kontaktadresse: Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim, Tel. Nr. 07231-30870

***Sterneninsel* ambulanter Kinder- & Jugendhospizdienst**

Für Pforzheim & Enzkreis, Benckiserstraße 274 c/o BBQ, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker
Telefon: 07041/8184711
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de
www.tagesmuetter-enztal.de

Jugend- u. Drogenberatungsstelle Drobs

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,
Tel. 07231 922770

Blaues Kreuz in Deutschland e.V. Befreit leben lernen Wege aus der Alkoholsucht

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige

Wann: Wöchentlich mittwochs, 19:30 Uhr

Wo: Katharinenstraße 22,

71263 Weil der Stadt / Merklingen

Ansprechpartner:

Paul Farcas, Tel. 07033/6939243

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung
Sprechstunde der Fachberatungsstelle Enzkreis in Frielzheim

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, drohendem Wohnungsverlust, ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen, etc.

Offene Sprechstunde im Rathaus Frielzheim, Besprechungsraum beim Sitzungssaal,

Jeden 1. Mittwoch im Monat
9.30 – 11.00 Uhr.

Wichernhaus der Pforzheimer, Stadtmission e.V.,

Westl. Karl-Friedrich-Str. 120,

75172 Pforzheim,

Tel. 07231 204480,

FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de
www.wichernhaus-pforzheim.de

bwlv – Zentrum Pforzheim

im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls“, Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik Luisenstr. 54-56, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 1394080
fs-pforzheim@bw-lv.de, www.bw-lv.de

Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten

HIV-Test - anonym und kostenlos - Gesundheitsamt Enzkreis

Bahnhofstraße 28, Pforzheim,

Telefon: 07231 308-9850

E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de

Sprechzeiten:

Di. 13:30 - 18:00 Uhr

Do. 08:00 - 14:00 Uhr

Oder nach Vereinbarung.

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Goldschmiedeschulstr. 6, Pforzheim

Telefon 07231 441110

E-Mail info@ah-pforzheim.de

Sprechzeiten:

Mo., Di., Mi., Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr

Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)

Auskunfts- und Beratungsstelle
Freiburger Str. 7 / Wilferdinger Höhe,
75179 Pforzheim

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Mi. 08:00 - 12:00 Uhr

13:00 - 16:00 Uhr

Do. 08:00 - 12:00 Uhr

13:00 - 18:00 Uhr

Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

Terminvereinbarung möglich unter:

Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

Sprechtag Flüchtlingsbetreuung

Der Sprechtag findet dienstags von 14 – 16 Uhr im Foyer der Zehntscheune bei Frau Sadik statt. Frau Sadik ist unter hanan.sadik@ib.de oder 0151 15939365 erreichbar.

Migrationsberatung für erwachsene Zugewanderte (MBE)

Ansprechpartnerin Magda Kamal

mobil: 01578 5124502 oder

magda.kamal@miteinanderleben.de

Persönliche Sprechstunde: Mittwochs von 10 bis 18 Uhr in der Kronprinzenstraße 70 in Pforzheim (bitte Termin vereinbaren!)

Telefonische Erreichbarkeit:

Montag bis Donnerstag

Sprachen: Italienisch, Deutsch, Englisch

IMPRESSUM
Herausgeber:

Gemeinde Frielzheim

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Michael Reiß,
71292 Frielzheim, Rathausstraße 7,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN
Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Fortsetzung von Seite 4

Die zusätzlichen Adressen machen auch nur einen geringen Anteil am Gesamtprojekt aus. Mit dem Nachtrag wird dabei entsprechend ein größerer Teil des Gesamtgemeindegebiets ausgebaut.

Auch die Vorgabe der maximalen Änderung des ursprünglichen Auftragswertes wird eingehalten, da durch die Nachträge nicht mehr als die bei Bauaufträgen gemäß § 132 Abs. 3 Nr. 2 GWB zusätzlichen 15 % erreicht werden. Wie dargestellt ergibt die Summe der Nachträge ausgehend von einem Auftragswert von 3.869.921,36 EUR netto (Auftragswert ursprünglicher Auftrag) eine zusätzliche Steigerung von insgesamt 13,42 %.

Da aus Sicht der Geschäftsstelle die Erschließung der 8 hellgrauen Flecken der Gemeinde Friolzheim eine Möglichkeit bietet, noch mehr Hausanschlüsse als bisher geplant an das Netz des Zweckverbands anzuschließen und somit höhere Pachteinahmen zu generieren, ist die Beauftragung der zusätzlichen Trassen und Hausanschlüsse sinnvoll. Die Kommune wird um Zustimmung zu diesem Nachtrag gebeten. In diesem Fall kann eine entsprechende Kostenübernahmeerklärung unterzeichnet an die Geschäftsstelle zurückgesendet werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Kosten für die Erschließung zusätzlicher hellgrauer Flecken im Rahmen des Ausbaus der Weißen Flecken unter Zuhilfenahme des Bundesförderprogramms und des Landesförderprogramms zum Ausbau der „weißen Flecken“ zu insgesamt 90 % (= 50 % Bund zzgl. 40 % Land) als sog. Upgrade-Adressen förderfähig sind und die Gemeinde Friolzheim lediglich einen Eigenanteil in Höhe von 10 % (= 3.988,15 EUR netto) zu tragen hat.

Herr Olheide erläutert nochmals detailliert die Vorgaben der Förderung und den möglichen Ausbau der ermittelten „hellgrauen Flecken“, durch diverse Änderungen der Förderrichtlinien und verschiedener Markterkundungsverfahren ist der Ausbau und die praktische Umsetzung sehr komplex und in manchen Einzelfällen auch nur schwer vermittelbar.

Die momentan laufenden Tiefbaumaßnahmen sollen voraussichtlich bis August 2025 fertiggestellt werden, nach Vorliegen der Dokumentationen und Übergabe des Netzes an Vodafone geht er davon aus, dass die ersten Anschlüsse dann Anfang 2026 an das Netz gehen können.

Im Weiteren beantwortet Herr Olheide noch zahlreiche Rückfragen aus der Mitte des Gemeinderates:

- Erläuterung der hellgrauen Flecken und deren konkrete Ermittlung. Die Ermittlung der vorliegenden Versorgungsstärke bzw. konkreten Datenübertragungsraten kann im Einzelfall von den Eigentümern unter Breitbandmessung.de ermittelt werden.
Angeregt wird, dass der Zweckverband der Gemeinde einen aktuellen Plan zur Verfügung stellt, der dann auch an die Bürgerschaft weitergegeben werden kann bzw. veröffentlicht wird. Dies wird von Herrn Olheide zugesagt.
- Ausbau der „hellgrauen Flecken“ nur in Zusammenhang mit „weißen Flecken“ ohne größere Zwischenstrecken.
- Gebiete/Grundstücke, die an das Fernsehkabelnetz angeschlossen sind bzw. eine Anschlussmöglichkeit besitzen, sind nicht förderfähig bzw. ausbaufähig.

Von Seiten der Verwaltung wird festgestellt, dass auch eine vorliegende Karte nicht alle Fragen beantworten wird und die Gemeinde auch aufkommende Fragen nicht beantworten kann und diese dann an den Zweckverband gestellt werden müssen. Es wird auch um Verständnis gebeten, dass die Gemeinde bei nicht geförderten Fällen auf keinen Fall eigenes Geld für einen Ausbau in die Hand nehmen kann.

- eine Unstimmigkeit in den Unterlagen bei der Beschreibung bzw. dem vorliegenden Angebot für 8 oder 9 Hausanschlüsse, dies muss noch vom Zweckverband geklärt werden.

Im Weiteren fasst der Gemeinderat einstimmig folgende Beschlüsse:

1. Die Gemeinde Friolzheim ermächtigt den Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis, den Auftrag für den zusätzlichen Ausbau von als „hellgraue Flecken“ ausgewiesenen Hausanschlüssen (<100 Mbit/s) gem. Nachtragsangebot vom 02.12.2024 mit einem Auftragswert in Höhe von 39.881,53 EUR netto (47.459,02 EUR brutto) an die Netze BW GmbH, Schelmenwasenstraße 15, 70567 Stuttgart, zu vergeben. Eine Klärung, ob es um 8 oder 9 Hausanschlüsse und eine mögliche Änderung des Angebots geht, muss noch erfolgen.
2. Die Gemeinde Friolzheim erklärt sich – entsprechend der Regelung in der Verbandssatzung – bereit, die hierfür entstehenden Kosten zu übernehmen und mit dem Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis – als Auftraggeber – nach Abschluss der Maßnahme und Abrechnung des oben genannten Auftragnehmers sowie der Fördermittel abzurechnen.
3. Die unter Nr. 1 genannten Kosten werden über das Finanzierungskonto beim Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis finanziert und können über einen Zeitraum von 20 Jahren durch die Gemeinde Friolzheim an den Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis erstattet werden.

3. Schulkindbetreuung in der Gemeinde Friolzheim

- **Gewährung eines dauerhaften Vorschusses an den Honigtopf e. V.**

- **Abmangel 2022/23 und 2023/24**

Der Verein Honigtopf e. V. führt seit dem Schuljahr 2018/19 im Auftrag der Gemeinde die Schulkindbetreuung durch.

Bereits in der Gemeinderatssitzung am 09.12.2024 wurde darüber informiert, dass der Verein seit geraumer Zeit mit Liquiditätsproblemen zu kämpfen hat, da die Fördermittel des Landes erst zum Ende des Schuljahres ausgezahlt werden. Die Verwaltung hatte daher nach einem Gespräch mit dem Honigtopf e.V. vorgeschlagen, die Fördermittel für das laufende Schuljahr einmalig bereits zu Beginn des Schuljahres 2024/25 in Form eines dauerhaften Vorschusses/einer Ausleihung zur Verfügung zu stellen. Vorteil wäre, dass die Gemeinde dem Honigtopf e. V. keine Zinsaufwendungen für die Zwischenfinanzierung erstatten muss. Die Ausleihung würde einmalig und unbefristet, längstens jedoch bis zur Beendigung der Geschäftsbeziehung der Gemeinde Friolzheim mit dem Honigtopf e. V. gewährt.

Für eine Beschlussfassung waren im Dezember noch weitere Fragen offen. Unter anderem bestehen Unsicherheiten hinsichtlich einer möglichen Insolvenz des Vereins. Es stellt sich die Frage, ob zur Absicherung eine Bankbürg-

schaft oder die Eintragung einer Grundschuld möglich ist. Die Stellungnahme des Vereins Honigtopf e. V. liegt dem Gemeinderat vor.

Des Weiteren gibt die Verwaltung dem Gemeinderat die Übersichten über die Einnahmen und Ausgaben für die Schuljahre 2022/23 und 2023/24 zur Kenntnis. Diese sind bereits abgerechnet.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird festgestellt, dass mit der vorliegenden Stellungnahme so gerechnet werden konnte. Auch ergibt sich eine Wortmeldung, dass aufgrund der noch nicht vorliegenden Haushaltszahlen diesem Punkt nicht zugestimmt werden kann.

Mit Stimmenmehrheit beschließt der Gemeinderat die Gewährung eines dauerhaften, unverzinslichen Vorschusses auf die Fördermittel des Landes an den gemeinnützigen Verein Honigtopf e. V. zur Sicherstellung der Schulkinderbetreuung in der Grundschule Friolzheim in Höhe von 103.426 €.

Die Ausleihung wird einmalig auf unbegrenzte Zeit gewährt, längstens jedoch so lange, bis die Geschäftsbeziehung der Gemeinde zu dem Honigtopf e. V. endet.

4. Nutzungsordnung für den Bestattungswald Friolzheim

Wie in der Gemeinderatssitzung am 18.03.2024 beschlossen, wurde das Genehmigungsverfahren für die Einrichtung eines Bestattungswalds in Friolzheim eingeleitet, die Genehmigung ging mit Datum vom 27.11.2024 bei der Gemeinde ein.

Auch der Austauschvertrag mit der FriedWald GmbH sowie der Nutzungsvertrag mit ForstBW wurden zwischenzeitlich beschlusskonform geschlossen.

Die Nutzungsordnung für den Bestattungswald Friolzheim wurde zwischenzeitlich ausgearbeitet und liegt dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vor.

Nach Versand der Unterlagen wurden der Gemeinde von Herrn Erni von der FriedWald GmbH noch ein paar kleine geringfügige Änderung mitgeteilt.

- § 1, Absatz 4 „Geltungsbereich“: Bei der Größe [ha] wurde der Punkt durch ein Komma ersetzt und beim Flächenbedarf wurde die Größenbezeichnung [ha] ergänzt.
- § 5, Absatz 2, Punkt c) „Benutzungsregeln“, Abs. 2: Nach Rücksprache mit Forst BW ist der letzte Abschnitt „Fahrzeuge der Forstverwaltung“ im Alltag unpraktisch, daher wurde dieser durch „Fahrzeuge im Rahmen der forstlichen und jagdlichen Waldbewirtschaftung und sonstige Berechtigte“ ersetzt.

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende Nutzungsordnung, aus der Mitte des Gemeinderates ergeben sich keine weiteren Fragen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vorliegende Nutzungsordnung für den Bestattungswald Friolzheim (ein Abdruck/eine Veröffentlichung der Nutzungsordnung wird noch in nächster Zeit im Mitteilungsblatt und auf der Homepage erfolgen).

5. Bausachen

5.1 Lerchenstraße 52: Neubau Carport

Auf dem Grundstück Lerchenstraße 52 soll auf dem vorhandenen Stellplatz ein Carport errichtet werden. Das Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Schelmenäcker“.

Der Bebauungsplan aus den 70er Jahren hatte in seiner Konzeption vorgesehen, dass Sammelgaragen an speziellen Standorten gemäß Eintrag bzw. innerhalb des Baustreifens vorgesehen sind.

Teilweise wurden dann aber auch Garagen außerhalb der vorgesehenen Standorte errichtet (z. B. Lerchenstraße 25 – 37).

Der vorgesehene Carport überschreitet die Baugrenze und benötigt deshalb eine Befreiung.

Zwischen dem privaten Grundstück und der Straße ist noch ein ca. 0,50 m breiter Sicherheitsstreifen.

Aus der Mitte des Gemeinderates kommen verschiedene Rückfragen zu dem geplanten Carportbau. Unter der Voraussetzung, dass ein an allen Seiten hin offener Carport mit ordnungsgemäßer Entwässerung und etwas Abstand zur Straße hin errichtet wird, erteilt der Gemeinderat mit Stimmenmehrheit die erforderliche Befreiung.

5.2 Grabenstraße 10: Neubau einer Garage am vorhandenen Wohnhaus

Im Bereich des Grundstücks Grabenstraße 10 soll an das vorhandene Wohnhaus bzw. die vorhandene Garage eine weitere Garage angebaut werden.

Das Grundstück Grabenstraße 10 liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Birkbusch“.

In diesem ist geregelt, dass Garagen an den im Plan ausgewiesenen Stellen zu errichten sind, auch wird ein Pultdach mit 8-10° Dachneigung vorgeschrieben.

Im Bebauungsplangebiet wurden auf anderen Grundstücken bereits viele Garagen (auch mit Flachdach) außerhalb der vorgesehenen Standorte errichtet.

Anhand verschiedener Pläne wird das Bauvorhaben nochmals kurz vorgestellt und Rückfragen aus der Mitte des Gemeinderates beantwortet.

Die Befreiungen für den Garagenstandort und die Ausführung mit einem Flachdach werden einstimmig erteilt.

6. Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für die Geschäftsjahre 2025 – 2030:

Vorschlag der Gemeinde Friolzheim

Die Gemeinde wurde vom Landratsamt Enzkreis bezüglich der Vorschlagsliste für die ehrenamtlichen Richterinnen und Richter angeschrieben. Von Seiten der Gemeinde ist eine Person zu benennen.

Seit vielen Jahren übt dieses verantwortungsvolle Amt die langjährige frühere Gemeinderätin Frau Barbara Merz-Schabel aus. Auf Nachfrage hat sich diese bereiterklärt, für weitere 5 Jahre zur Verfügung stehen zu wollen. Die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter erfolgt schließlich durch das Verwaltungsgericht Karlsruhe.

Nach kurzer Aussprache im Gremium beschließt der Gemeinderat mit Stimmenmehrheit von Seiten der Gemeinde Friolzheim Frau Barbara Merz-Schabel für das Amt einer ehrenamtlichen Richterin vorzuschlagen.

7. Genehmigung von Spenden

Am 25.11.2024 hat die Firma WÖHR Autoparksysteme GmbH, Ölgrabenstr. 14, Friolzheim, eine Spende in Höhe von 2.500 € an die Gemeindekasse überwiesen.

Die Spende soll folgendermaßen verwendet werden:

500 € Seniorenweihnachtsfeier 2024

1.000 € Grundschule

1.000 € Kindergarten

Eine Geschäftsbeziehung besteht nicht.

Der Gemeinderat nimmt einstimmig die eingegangene Geldspende in Höhe von 2.500 € an.
Der Vorsitzende bedankt sich bei der Fa. Wöhr für die Spende.

8. Anfragen und Bekanntgaben

- a) Presseschau
- b) Weihnachtsgrüße aus Vezzano
- c) Brauchwasserversorgung Kläranlage
- d) Elternschreiben Grundschule
- e) Bundestagswahlen 23.02.2025, es wird darüber informiert, dass im Wahlbezirk 1, Zehntscheune nach der Wahlhandlung auch eine **freiwillige** Befragung der Wählerinnen und Wähler durch die Forschungsgruppe Wahlen (ZDF - Hochrechnung) stattfinden wird. Weitere Infos werden noch im Mitteilungsblatt und auf der Homepage im Vorfeld der Wahl veröffentlicht.
Von Seiten der Verwaltung wird bezüglich der anstehenden Wahl dafür geworben, das Wahlrecht auszuüben und gerne auch die Möglichkeit der Briefwahl zu nutzen.
- f) Aus der Mitte des Gemeinderates
Angesprochen wird die Fördermöglichkeit einer Ehrenamtskarte in Baden-Württemberg und die Möglichkeit einer Bewerbung durch die Gemeinde. Die Verwaltung wird sich um diesen Punkt kümmern und dem Gemeinderat berichten.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird am Montag, 17.02.2025 stattfinden.

Verschiedenes

Erster Projektaufruf von LEADER Heckengäu in 2025

Projektanträge können bis 22. März eingereicht werden

Die LEADER-Regionen haben auch in diesem Jahr Fördermittel zur Verfügung. Für diesen ersten Projektaufruf im Jahr 2025 stehen 400.000 Euro an EU-Mitteln zur Verfügung. Hinzu kommen noch Landesmittel aus verschiedenen Programmen mit den jeweiligen Schwerpunkten, so beispielsweise Mittel der Landschaftspflegerichtlinien oder auch Mittel aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum. Projektanträge können bis zum 22. März bei der LEADER Heckengäu Geschäftsstelle eingereicht werden.

Bei LEADER geht es, kurz gesagt, um die Stärkung des ländlichen Raums. Ein LEADER Projekt muss in der Gebietskulisse liegen, mindestens einem der insgesamt drei Handlungsfelder zuzuordnen sein, auf einem realistischen Zeitplan beruhen und nach der Förderung weiter tragfähig sein. Es gibt insgesamt drei Handlungsfelder: Handlungsfeld 1 ist „Leben und Arbeiten auf dem Land im Einklang von Familie und Beruf“, Handlungsfeld 2 „Kultur und Natur – naturnaher Naherholungstourismus“ sowie Handlungsfeld 3, „Nutzung, Pflege und Schutz von Landschaft und Natur“.

Wer Ideen hat und/oder einen Projektantrag einreichen möchte, wendet sich am besten an die Geschäftsstelle von LEADER Heckengäu, die im Landratsamt Böblingen angesiedelt ist. Kontakt: Tel. 07031 663-2141 und -1172 oder E-Mail an: info@leader-heckengaeu.de.

Enzkreis - Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis



Neue Wildtierbeauftragte im Enzkreis: Sofie Bloß sieht sich als Vermittlerin zwischen Mensch und Tier

Sie ist studierte Forstingenieurin und hat ein großes Herz für Tiere – sowohl für Haus- aber vor allem für Wildtiere. Damit bringt Sofie Bloß alles mit, was es für ihren neuen Job als Wildtierbeauftragte des Enzkreises braucht, denn die 26-Jährige hat zum Jahresbeginn die Nachfolge des langjährigen Wildtierbeauftragten Bernhard Brenneis angetreten und freut sich auf ihre neue Aufgabe, in der sie sich selbst als Vermittlerin zwischen den Interessen der Tiere und der Menschen sieht. „Ich will durch Aufklärung zum Verständnis für die Belange unserer Wildtiere beitragen, um möglichst gute Lösungen für beide Seiten zu finden“, beschreibt Bloß ihre Motivation für die neue Aufgabe.

„Draußen in der freien Natur und möglichst auch mit Tieren zu arbeiten, war schon immer mein Berufswunsch“, erzählt die gebürtige Wiernsheimerin. „Schon als Kind war ich in der Freizeit meist in den Wiesen und Wäldern unterwegs und hatte immer Tiere – angefangen vom Kaninchen über Meerschwein und Katze bis hin zum Hund“, so Bloß. Inzwischen sind es drei Hündinnen, die sie auf Schritt und Tritt begleiten und auch bei der Arbeit hilfreich sind: Die siebenjährige Mia kann Wildschweinkadaver aufspüren und ist daher zur Seuchenprävention bestens geeignet. Lou ist 14 und hat schon erfolgreich an verschiedenen Hunde-Wettkämpfen teilgenommen. Die erst neun Monate alte Frieda wird gerade zur Rettungshündin ausgebildet.

Sofie Bloß hat nach dem Abitur am Pforzheimer Hilda-Gymnasium an der Hochschule Weihenstephan in Oberbayern studiert. Während des Studiums war sie auch als studentische Hilfskraft bei der bayerischen Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft (LWF) in der Wildforschung tätig. Dort sammelte Bloß erste Erfahrungen in der Wildforschung bei einem Projekt, das die Reduktion des Mähtodes bei Rehkitzen zum Ziel hatte. „Dabei wurden unter anderem die Möglichkeiten einer Aufspürung mit Drohnen oder der Einsatz akustischer Warnsensoren untersucht“, erklärt sie.

Im April 2023 kam Bloß als Trainee im gehobenen Forstdienst zum Landratsamt Enzkreis, wo sie im Dezember ihr Abschlussprojekt absolvierte. „Dass ich nun gleich zur Wildtierbeauftragten ernannt wurde, ist eine großartige und einmalige Chance für mich“, freut sich Bloß, denn der Enzkreis hat vor fünf Jahren zu den ersten Kreisen im Südwesten gehört, die mit Hilfe des Landes die Stelle eines hauptamtlichen Wildtierbeauftragten geschaffen haben. „Mein Vorgänger Bernhard Brenneis war mit Leib und Seele Wildtierbeauftragter und ich durfte ihn in den letzten Wochen, bevor er in den Ruhestand ging, bei seiner Arbeit noch begleiten, was mir den Einstieg sehr leicht gemacht hat“, betont Bloß.

Die Aufgabenpalette einer Wildtierbeauftragten sei enorm, hat Bloß in dieser kurzen Zeit festgestellt. Doch sie freut sich auf die Herausforderungen in ihrem neuen Job: „Wenn ich helfen kann, um Konflikte beispielsweise bei Wildtieren wie Fuchs oder Waschbär, die Siedlungsbereichen zu nahekommen oder gar dort eindringen,

durch Beratung und den direkten Draht zur Bürgerschaft zu entschärfen, dann ist das eine bereichernde Aufgabe, die mir sicher viel Spaß bereiten wird“, ist sich die junge Forstexpertin sicher. „Wir freuen uns sehr, dass wir mit Sofie Bloß eine engagierte Försterin als Fürsprecherin für die Wildtiere gewinnen konnten“, sagt ihr Chef, der Leiter des Enzkreis-Forstamtes Andreas Roth.



Hat ein Herz für den Forst und seine Tiere: Die neue Wildtierbeauftragte des Enzkreises Sofie Bloß, hier mit ihren beiden Vierbeinern Mia und Lou, die u. a. als Wildschwein-Kadaverspürhund bei ihrer Arbeit durchaus hilfreich sind.

Foto: privat

Für Landwirtinnen und Landwirte:

Aktuelles aus Pflanzenschutz und Pflanzenbau

Das Landwirtschaftsamt bietet im Februar wieder drei sog. Sprengelveranstaltungen für Landwirtinnen und Landwirte mit aktuellen Berichten aus dem Pflanzenbau an: am Montag, 17. Februar, im Gasthaus „Zur Eiche“ in Frielzheim, am Dienstag, 18. Februar, im Gasthaus „Bahnhöfle“ in Ölbronn und am Mittwoch, 19. Februar, im Gasthaus „Kanne“ in Königsbach.

Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr.

Ein Bericht aus der Agrarwirtschaft beleuchtet die Situation auf dem Rohstoffmarkt für landwirtschaftliche Erzeugnisse und Betriebsmittel. Zudem stellt das Landwirtschaftsamt Ergebnisse und Entwicklungen im Pflanzenbau und Pflanzenschutz, von 2024 durchgeführten Ackerbauversuchen sowie Aktuelles aus dem Bereich des Düngerechts vor.

Alle Sprengelversammlungen sind als zweistündige Fortbildungsveranstaltungen im Sinne der Sachkunde-Verordnung anerkannt.

Zur Teilnahme ist bis zum 14. Februar eine Online-Anmeldung auf der Homepage des Landwirtschaftsamtes unter www.enzkreis.de/Landwirtschaftsamt (Rubrik „Veranstaltungen“) erforderlich.

Soziale Dienste



Schwester-Karoline-Haus Frielzheim

Schulstr. 17
71292 Frielzheim
skh@altenheimat.de

Alle Informationen des Trägers finden Sie auf der Seite der Evangelischen Altenheimat

<https://www.altenheimat.de/aktuelles/>



*Schwester-Karoline-Haus
Foto: Pflegeheim*

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns unter der Telefonnummer 07044/91585-40.

Wir beraten Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Ausbildung

Wir bieten die Ausbildung zur Pflegefachfrau/ Pflegefachmann an. Kommen Sie auf unsere Pflegedienstleitung zu.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Sprechstunde Heimsheim

Am **Donnerstag, dem 13.02.2025**, findet in Heimsheim eine Sprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zuhause zu-recht?
- Informationen zu verschiedenen Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundsicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein persönliches Anliegen zu sprechen.

Die Sprechstunde findet von 16 bis 17 Uhr im Rathaus Heimsheim statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07231 308-5023 oder claudia.fuellborn@enzkreis.de

Jubilare



Glückwünsche

Carola Engler, Breitlastr. 1, 70 Jahre am 02.02.2025
Horst Jaißer, Lerchenstr. 52, 75 Jahre am 05.02.2025

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute!

Müll / Sperrmüllbörse

Müllabfuhrtermine

Februar	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Friolzheim Uhrzeit	Recyclinghof Wurtemberg Uhrzeit	Sonstiges
1 Sa					08:30-11:30	13:00-16:00	
2 So							
3 Mo							
4 Di					14:00-17:30		
5 Mi							
6 Do					14:00-17:30	09:00-12:30	
7 Fr							
8 Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	
9 So							
10 Mo							
11 Di						14:00-17:30	
12 Mi							
13 Do			X		09:00-12:30	14:00-17:30	E
14 Fr	X						
15 Sa					08:30-11:30	13:00-16:00	
16 So							
17 Mo							
18 Di							
19 Mi					14:00-17:30	09:00-12:30	
20 Do							
21 Fr					14:00-17:30	09:00-12:30	
22 Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	
23 So							
24 Mo							
25 Di							
26 Mi		X			09:00-12:30	14:00-17:30	
27 Do				X			
28 Fr	X				09:00-12:30	14:00-17:30	

Bei traumhaftem Wetter musste uns das Team leider schon nach kurzer Zeit für einen Einsatz verlassen. Das Gute daran – wir konnten ihren Start aus nächster Nähe beobachten. Doch bereits nach kurzer Zeit kehrte der Hubschrauber wieder zurück und wir hatten die Chance, nochmals ausführliche und sehr spannende Einblicke in die Arbeit des Rettungshubschraubers und seines Teams zu erhalten.



Fotos: JF Friolzheim

Bei einer kleinen Theorieeinheit und praktischen Übungen frischte parallel die andere Hälfte unserer Jugendfeuerwehrgruppe ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse im Feuerwehrhaus auf. Verschiedene Übungsszenarien, die die Jugendlichen dabei in Kleingruppen bearbeiteten, wurden im Anschluss in der großen Runde besprochen.

Außenstelle Friolzheim



Friolzheim

Schirmherr: Bürgermeister Michael Seiß

Örtliche Leitung (i.V.): Evangelia Sideri

Telefon: 07231/3800-43

E-Mail: friolzheim@vhs-pforzheim.de

Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten bei der örtlichen Leitung.

Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 07231/3800-0.

Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“, siehe vhs-Homepage.

Gesundheit

Yoga

für Anfänger/innen und Fortgeschrittene
Sabrina Campisi

Beginn: Montag, 17.02.2025

12 Termine, Mo., 16:45–18:15 Uhr

Gemeindezentrum St. Franziskus, Lerchenstr. 2,
Großer Saal

Gebühr 115,00 €

Kursnummer 251-7901

Yoga

für Anfänger/innen und Fortgeschrittene
Sabrina Campisi

Beginn: Montag, 17.02.2025

12 Termine, Mo., 18:30–20:00 Uhr

Gemeindezentrum St. Franziskus, Lerchenstr. 2,
Großer Saal

Gebühr 115,00 €

Freiwillige Feuerwehr



Jugendfeuerwehr



Übung Jugendfeuerwehr

Vergangenen Samstag durften wir mit der zweiten Hälfte unserer Jugendfeuerwehr nach Leonberg, um den dort stationierten Rettungshubschrauber Christoph 41 zu besuchen.



Kursnummer 251-7902

Der Übungsweg des Yoga besteht im Wesentlichen aus Körper- und Atemübungen (Asana, Pranayama) sowie aus Übungen zur Konzentration und Meditation. Yoga kann dazu beitragen, die Gesundheit zu fördern, den Körper beweglich zu halten, leistungsfähig und belastbar zu bleiben. Yoga kann helfen Energie zu tanken, Abstand zu gewinnen und den täglichen Stress zu bewältigen. Dabei verlangt Yoga eigenes Tun und ein Ernstnehmen des eigenen Erfahrens. Bei den Übungen ist nicht die Körpergeschicklichkeit ausschlaggebend, sondern die wachsende Konzentrationsfähigkeit, die schließlich zu größerer innerer Ruhe führt.

Bitte mitbringen: bequeme, warme Kleidung (evtl. auch warme Socken), Decke/(Iso-)Matte, evtl. Sitzkissen. Bitte bereits in bequemer Kleidung erscheinen.

Pilates

für Anfänger/innen und Fortgeschrittene
Marion Neef

Beginn: Dienstag, 18.02.2025

14 Termine, Di., 19:00–20:00 Uhr

Festhalle Friolzheim, Eichenstr. 26, Nebenraum

Gebühr 73,00 €

Kursnummer 251-7903**Pilates**

für Anfänger/innen und Fortgeschrittene
Marion Neef

Beginn: Dienstag, 18.02.2025

14 Termine, Di., 20:05–21:05 Uhr

Festhalle Friolzheim, Eichenstr. 26, Nebenraum

Gebühr 73,00 €

Kursnummer 251-7904

Pilates ist eine sanfte und konzentrierte Trainingsmethode, in der Sie unter Atemtechnik Ihre Körperhaltung, Koordination, Balance und Beweglichkeit verbessern.

Pilates stärkt Sie von innen heraus, die Tiefenmuskulatur wird aufgebaut und u. a. Beckenboden und Rücken gekräftigt. Sie vertiefen Ihr Körperbewusstsein und können dabei ganz nebenbei Stress abbauen.

Bitte mitbringen: Matte, Handtuch, warme Socken.

junge vhs**Kasperle und der Osterhase**

für Jung und Alt von 3 bis 99 Jahren

Marion Poth

Freitag, 04.04.2025, 15:00–15:45 Uhr

Festhalle Friolzheim, Eichenstr. 26, Nebenraum

Gebühr 5,00 €; Anmeldung erforderlich

Kursnummer 251-7905 K

Tritratrullala, Kasperle ist wieder da! Ein neues Abenteuer mit dem Friolzheimer Kasperle.

Die Begleitperson ist in der Gebühr inbegriffen (max. eine Begleitperson pro Kind).

Wir bitten Sie, sich unter 07231/38 00 - 0 telefonisch anzumelden.

Kasperle allein zu Haus

für Jung und Alt von 3 bis 99 Jahren

Marion Poth

Freitag, 27.06.2025, 15:00–15:45 Uhr

Festhalle Friolzheim, Eichenstr. 26, Nebenraum

Gebühr 5,00 €; Anmeldung erforderlich

Kursnummer 251-7906 K

Tritratrullala, Kasperle ist wieder da! Ein neues Abenteuer mit dem Friolzheimer Kasperle.

Die Begleitperson ist in der Gebühr inbegriffen (max. eine Begleitperson pro Kind).

Wir bitten Sie, sich unter 07231/38 00 - 0 telefonisch anzumelden.

Kirchen



Evang. Kirchengemeinde Friolzheim



www.ev-kirche-friolzheim.de

Aktuelles der ev. Kirchengemeinde Friolzheim**KONTAKTDATEN****Evangelisches Pfarramt**

Kirchstraße 15

71292 Friolzheim

Homepage: www.ev-kirche-friolzheim.de

Mail: pfarramt.friolzheim@elkw.de

App: [kirchengemeindefriolzheim.communiapp.de](https://www.kirchengemeindefriolzheim.communiapp.de)

Pfarrer Martin Grauer

Tel. 07044 / 938346

Mail: Martin.Grauer@ELKW.de

Jugendreferent Jakob Luz

Tel. 0152 / 57374063

Mail: Jakob.Luz@ELKW.de

Pfarramtssekretärin Dagmar Weiß

(Mi., 11-14 Uhr / Fr., 10-12 Uhr)

Tel. 07044 / 41664

Mail: Dagmar.Weiss@ELKW.de

WOCHENSPRUCH

Über der kommenden Woche steht das Bibelwort:

„Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.“
Jes 60,2

AKTUELLE TERMINE

(Unsere Kinder- und Jugendarbeit erfolgt in enger Kooperation mit dem CVJM.)

Donnerstag, 30. Januar 2025

16.00 – 17.30 Uhr: **Miniclub** im Gemeindehaus

Infos und Anmeldung: miniclub.friolzheim@web.de

16.00 – 18.00 Uhr: **Lichtblick – Raum für Frauen**

im ehemaligen Kirchsaal

19.30 – 20.30 Uhr: **Mädchentreff** (Klasse 5-7),

vierzehn-täglich

im Lichtblick, Kontakt: Franziska Pralow

19.30 Uhr: **Hauskreis für Frauen und Männer**

(konfessionsunabhängig)

Kontakt: Bärbel Mörk (Tel. 9017080) &

Familie Lechler (Tel. 43782)

Freitag, 31. Januar 2025

18.00 – 19.30 Uhr: **YoungTeens** (Klasse 5-7)

im Gemeindehaus

Kontakt: Erik John, Tel. 904273

20.00 – 22.00 Uhr: **Teenkreis** (ab Klasse 8)

im Gemeindehaus